

[2] bz me ... [1] züber bunden ... [2] reif angleidt undt ... [1] nüwen boden gmacht ist ... [2] bz me ... [1] fas bunden ... [4] rif angleidt ist ... [2] bz me ... [1] dausen bunden ... [2] reif angleidt ist ... [4] ss me al wö[s]ch züber bunden ... [15] reif angleidt ist ... [5] bz me ... [2] fas bunden ... [12] reif angleidt ist ... [6] bz me ... [1] stendlein bunden ... [7] reif angleidt ist ... [7] ss me ... [1] züber und ... [1] muden bunden ist ... [6] ss me um ... [2] fich gän me um ... [4] bz fich gän me um ... [2] bz fich gän me ... [4] standen bunden ... [12] reif angleidt ist ... [5] bz me ... [2] fas uf den herbst bunden ... [15] reif angleidt ... [8] bz me ... [2] standen bunden ... [11] reif angleid ist ... [11] ss me ... [1] groses fas bunden ... [7] reif angleidt ist ... [17] ss me ... [1] züber bunden ist ... [2] ss me ... [1] dausen bunden ist ... [2] ss me ... [2] wö[s]ch züber bunden ... [8] reif angleidt und ... [1] kleines stendlein bunden ... [2] breid reif angleidt und ... [1] nüwer dugen gmacht ist ... [20] ss me ... [2] fas zubunden ist ... [3] bz me ... [1] fols fas bunden ist ... [3] ss me ein dausen bunden ist ... [2] ss".

"by Rechnung Restiert Jme 7 gl. 9 ss"

"grechnet den 25^{ten} Augsten 1652

gehört Jme 7 gl. 9 ss

Jtem gab er 4 gl. 10 ss

S[umm]a 11 gl. 19 ss

so Plibt er mier 3 gl. 21 ss wegen dess Obst.

daran gwärt 2 gl. 24.^{ten} Septembris 1652"

"Küeffers Rechnung"

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Notizen von Beat II. Zurlauben - AH 125, 123

22

1634¹ Januar 29.; "in yl ... Nach 21 Uhren"

A

SCHREIBEN² VOM [LUZERNER STADTSCHREIBER] LUD[WIG] HARTMANN AN
[DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG] BEAT II. ZURLAUBEN,
ZUG

"weil die kürtze der Zeit mir dismahl nit verstattet, dem Her völlig auff sein gn. schreiben Ze andworten, hab doch ich keinen Umbgang nemmen können Jmme Nebent übersendung dess abscheidts [der Tagsatzung der V kath. Orte vom 26./27. Januar 1634 in Luzern]³ Und eines dabj kommenden Obrigkeit[lich]en schrybens [d.h. wohl von Schultheiss und Rat von Luzern als Vorort der kath. Orte]. Zum fürgang [der anfänglich von allen kath. Orten beschlossenen, dann aber bloss von den V kath. Orten ausgeführten Gesandtschaft nach Frankreich]⁴ anzedüten, dz was die Jnstruction⁵ [für die besagte Gesandtschaft

nach Frankreich an]belangt, es by dem Concept, so ich hievor von H [alt] Landtamman [und damaligem Schwyzer Tagsatzungsgesandten auf obiger Tagsatzung, Heinrich] **Reding** empfangen, verbliben, wie der H selbst sehen wirdt, wan solche expediert sein wirdt.

was die [besagte] Reys in frankrych betrifft, halte ich gentslich dafür M.G.H. [Schultheiss und Rat] werdend selbige, in wyteren uffzug mit kommen Lassen, wyl dero nothurfft von tag Zetag Zunechst Und grösser wirdt, und soltent sy solche einzig Verrichten, dz stäte tagen Und Zesamenträtten hat ein Zyt, die gefaste Rhatschlag dissolviert, were etlich mahl besser erspaart, exempli non desunt.

Umb dz übrig berichte Meinen grossgünstigen H biss Zinstag [den 31. Januar] ...

wan mir nit etwan andere sachen verhinderlich syn werdendt wird ich gliebts Got, den H [alt] schultheiss [Jost] **bircher** biss gan Solothurn⁶ begleyten."

1)

2) Das Adressenschildchen ist auf Blatt 124^V aufgeklebt.

3) s. EA V 2, 816 (Nr. 664) spez. 664 c. Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.

4) s. ebenda 809 d

5) s. ebenda 809 d bzw. 816 c

6) Am 5. Februar 1634 wollten sich die 3 Gesandten: Beat II. Zurlauben, Heinrich Reding und Jost Bircher in Solothurn treffen, um von dort aus die vorgesehene Gesandtschaft der V kath. Orte nach Frankreich anzutreten, s. ebenda 816 c.

Original, Siegel abgefallen - AH 125, 124 - Blatt 124^V leer

23

[1654 v. Mai]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM [ZUGER KRÄMER], KASPAR VILLIGER, FÜR
[ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT
BEAT II.] ZURLAUBEN

"Herr amen Zur lauben sol ein tickhenn wax und kertzen me sol die frouw [Euphema **Honegger**] 2 batz me ein batzen um babir me ein batzen um schwäbel holtzlij me sol sey ein tickhen um ein halb pfund wax me ein halb pfrund lorsch kostet 4 batz me um wax 10 ss me 4 ss um ein kartspil me um lorsch 2 batz daz bat **rogenmoser** selligen tockhter genomen hat me ein batz um seipfen me ein batz um kertzen das die